

Der Mann als Hauptversorger? Ausgelagertes Thema

Beitrag von „Valerianus“ vom 8. August 2018 09:53

Zitat von Bolzbold

Bei vergleichbarem Einkommen und weniger Beitragsjahren im Westen aufgrund mehrjähriger Hausfrauenaktivität kann das schon hinkommen. Das ist dann eben die alte Neiddebatte einmal andersherum.

Wenn man bei der Berechnung der Renten für die Einzahlungen den tatsächlichen Umrechnungskurs Ostmark zu D-Mark angesetzt hätte, gäbe es auch keine Neiddebatte und jede "Hausfrau aus dem Westen" hätte mehr als die "Vollzeitberufstätige aus dem Osten". Die DDR ist im Wesentlichen einfach pleite gegangen, weil Planwirtschaft üblicherweise recht unproduktiv war...und das war nicht als Argument gedacht, sondern als Reaktion auf die völlige Ignoranz des aktuellen Stands der Forschung. Kinderfremdbetreuung unter 3 Jahren ist für das Kind aus entwicklungspsychologischer Sicht nachteilig. Das Argument von Krabappel lass ich gerne gelten, ich hätte auch keinen Bock auf 3 Jahre daheim (obwohl ich das Jahr nach dem 2. Geburtstag sicher gut fände).